

die Grundstücke Wilsdrufferstr. 15 (Hotel de France) sowie Zahnsgasse 15, 17 u. 19 käuflich erworben u. hat verschiedenen Grundstücksbesitzern zur Steigerung der Rentabilität ihres Grundbesitzes Vorschüsse gewährt. Im Okt. 1911 kaufte die Ges. den gesamten Grundbesitz der in Liquid. getretenen Bank für Grundbesitz in Dresden, bestehend aus einer Anzahl von Hausgrundstücken u. fertigen Baustellen sowie aus grösseren Baulandkomplexen in Dresden, wovon ein Teil bereits wieder weiterveräussert ist. Der Besitzwechsel erfolgte erst im J. 1912. Die Ges. hat 1912 eine Anzahl Neubauten, insbesondere auch private Wohnhäuser durch Gewährung von Baugeldern zur Entstehung bringen helfen und die Finanzierung zweier grösserer Bauprojekte an der Pragerstr. in die Hand genommen. Auf den Grundstücken Zahnsgasse 15, 17 u. 19 hat die Ges. ein modernes Geschäftshaus errichtet. Von dem Grundbesitz konnten mehrere Hausgrundstücke u. ein Teil des Arealis mit Nutzen verkauft werden, während andererseits durch den Ankauf der Hausgrundst. Wilsdrufferstr. 19 u. Scheffelstr. 28 das Grundstückskto eine Erhöhung erfahren hat. 1913 Ankauf der Hausgrundst. Pragerstr. 26 u. Wilsdrufferstr. 29 (dieses 1913 neubebaut). Verkauf des Arealbesitzes bis auf einen geringen Rest.

**Kapital:** M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000, einzeg. vorerst 50%; restl. 50% am 1./4. 1913 eingezahlt.

**Hypotheken:** M. 1 496 000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: Immobil.: Häuser 2 947 845, Areale 158 925, Neubau-Kto 56 500, Mobil. 1, Kassa 10 049, Wechsel 626 875, Effekten 52 529, Bankguth. 29 342, Debit. 116 868, Hypoth.-Forder. 77 500, empfangene Sicherheiten 51 300, gegebene do. 16 485, transit. Aktiva 11 889. — Passiva: A-K. 2 000 000, R-F. 11 600, Hypoth. 1 496 000, Kredit. 332 688, Kaut. 67 785, transit. Passiva 30 626, Div. 140 000, Tant. u. Grat. 17 200, Vortrag 50 810. Sa. M. 4 156 111.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. 59 019, Kursverlust 1161, Abschreib. 463, Gewinn 217 410. — Kredit: Vortrag 33 735, Gewinn aus Grundst.-Verkäufen, Mieten, Provis. u. Zs. 244 319. Sa. M. 278 054.

**Dividenden 1911—1913:** 4% p. r. t., 8, 8%. Coup.-Verj.: 4 J. (K).

**Direktion:** Rechtsanwalt Dr. Arthur Heim, Dir. Paul Sauer, Dresden.

**Aufsichtsrat:** Vors. Bank-Dir. Franz v. Roy, Stellv. Konsul Willy Osswald, Gen.-Konsul Geh. Komm.-Rat Gust. v. Klemperer, Fritz Heller, Dresden; Rechtsanwalt u. Bank-Dir. Dr. Wilh. Just, Dir. Willy Riedel, Leipzig.

**Zahlstellen:** Dresden: Dresdner Bank, Allg. Deutsche Credit-Anstalt, Deutsche Bank.

## Immobilien-Bank zu Dresden, Bankstr. 1 I.

**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: Gewinn- u. Verlust-Konto M. 560 000. — Passiva: A.-K. M. 560 000.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Saldovortrag 576 268. — Kredit: Kontokorrent-Kto 9128, Steuer 7140, Verlustsaldo 560 000. Sa. M. 576 268.

**Vorstand:** Voigt. **Aufsichtsrat:** Vors. Buchdruckereibesitzer Rich. Humann, Architekt Max Richter, Landgerichts-Dir. a. D. Dr. jur. Paul Fahnert, Paul Unger, Dresden; Arthur Köberling, Laubegast.

## Terraingesellschaft Dresden-Süd zu Dresden,

Pragerstr. 35 II.

**Gegründet:** 22./6. 1898. Gründer s. Jahrg. 1900/1901.

Johann Gottfried Hering in Dresden brachte in die Ges. das nachstehend näher bezeichnete, bisher ihm gehörig gewesene Bauland zu den nachverzeichneten Preisen ein, und zwar: 1) das in der Südvorstadt von Dresden gelegene Areal (zwischen Zellescher Strasse und Schnorrstrasse und zwischen Werderstrasse und verlängerter Residenzstrasse, einschliesslich der Parzelle 292 gelegen) im Ausmasse von ca. 143 000 qm, zum Gesamtpreise von M. 1 835 000 und 2) die von ihm gekauften ideellen Anteile des vom Strehleher Platz südlich gelegenen, bis an das vorerwähnte Areal heranreichenden, bisher den Künzelschen Erben gehörigen Areals im Ausmasse von ca. 69 230 qm zum eigenen Selbstkostenpreise von M. 652 854 in Sa. also M. 2 487 854 abzügl. darauf lastender Hypoth. von M. 680 100, sodass verblieben M. 1 807 754, wozu Inferent noch eine Barzahlung von M. 41 600 leistete, in Sa. demnach M. 1 849 354, für welchen Betrag J. G. Hering von der Ges. gewährt erhielt a) M. 1 500 000 in 1500 Stück voll eingezahlten Aktien à M. 1000, b) M. 348 600 in 996 Stück Interimsscheinen über 35% Einzahlung auf ebensoviel Aktien à M. 1000, zum Werte der Einzahlung gerechnet, c) M. 754 bar.

**Zweck:** Erwerbung, Parzellierung, Verpachtung, Vermietung, Verkauf und sonstige Verwertung aller Art von Grundstücken. Das Bauareal betrug 31./12. 1913 nach Abzug des verkauften Terrains und nach Areal austausch in 1906 ca. 139 290 qm, Buchwert M. 2 815 236. Hierin ist das in Zukunft abzutretende Strassen- u. Platzland (ca. 4000 qm) noch inbegriffen. 1902 bis 1910 keine Verkäufe; 1911 Verkäufe mit M. 9062 Gewinn. Der Verlust erhöhte sich 1908 auf M. 127 797, 1909 auf M. 158 818, 1910 auf M. 179 904, 1911 auf M. 207 632, 1912 auf